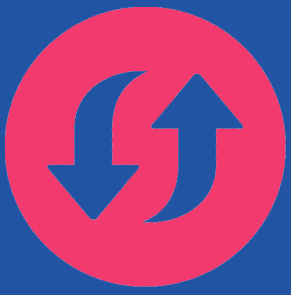
Update!

DENKANSTÖSSE FÜR DIE DIGITALE KULTURVERMITTLUNG

–

18. März 2019
Stapferhaus Lenzburg

mediamus Weiterbildungstag
inklusive Mitgliederversammlung



MEDIAMUS

Schweizerischer Verband der Fachleute für Bildung und Vermittlung im Museum

VORWORT

DENKANSTÖSSE FÜR DIE DIGITALE KULTURERMITTLUNG

Liebe Mitglieder

Die diesjährige Mitgliederversammlung im Stapferhaus Lenzburg steht erneut ganz im Zeichen der digitalen Kulturvermittlung. Im vergangenen Jahr haben wir uns ausführlich mit der Frage beschäftigt, wie der Einsatz von digitalen Tools die Vermittlungspraxis verändert, über welche Werkzeuge und Kompetenzen Museumsvermittler/innen verfügen müssen und wie das Digitale in der Vermittlungspraxis reflektiert eingesetzt werden kann.
Auf der Grundlage dieser Diskussionen wird der diesjährige Schwerpunkt auf der Praxis liegen. In insgesamt vier deutschsprachigen, zwei französischsprachigen und zwei italienischsprachigen Workshops stellen Museumsvermittler/innen, Künstler/innen, Kurator/innen und Expert/innen aus dem Bereich der digitalen Technologien ihre unterschiedlichen Perspektiven auf die digitale Kulturvermittlung vor und geben Einblick in digitale Vermittlungsprojekte.

Die Mitgliederversammlung findet im Stapferhaus Lenzburg statt, das im vergangenen Herbst mit «FAKE. Die ganze Wahrheit» seine erste Ausstellung im neuen Haus eröffnet hat. Wir werden nicht nur die Gelegenheit haben, einen Blick in die aktuelle Ausstellung zu werfen, sondern auch das Vermittlungskonzept des Stapferhauses kennenlernen und erfahren, welchen Stellenwert dabei die digitale Kulturvermittlung einnimmt.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Im Namen des Vorstands und der Geschäftsstelle,

Christiane Kurth, Präsidentin mediamus

Silja Widmer, Leiterin Geschäftsstelle

PROGRAMM

09.30 - 10.00	Eintreffen
10.00 - 11.15	Rundgang durch die Ausstellung "FAKE. Die ganze Wahrheit"
11.15 - 11.45	Digitale Vermittlung im Stapferhaus
11.45 - 12.30	Mitgliederversammlung mediamus
12.30 - 14.00	Mittagessen
14.00 - 15.30	Workshops zu digitaler Kulturvermittlung
15.30 - 16.00	Workshop-Austauschrunde
16.00 - 16.15	Update und Resumé
16.15 - 17.00	Zeit für individuellen Ausstellungsbesuch

WORKSHOPS

WORKSHOP 1 (Deutsch)

Kulturvermittlung und Digitalisierung – Spannungsfelder

Leitung: Jan Lässig (Gründer des Startups muzzeo und des Blogs www.museen-digital.ch sowie Mitbegründer des Museums-App-Projektes mina)

———

WORKSHOP 2 (Deutsch)

Digitale Helfer fördern Inklusion: Erfahrungen aus der Fachstelle Kultur inklusiv

Leitung: Sara Stocker (Verantwortliche Beratung und Partnerbetreuung Fachstelle Kultur inklusiv)

———

WORKSHOP 3 (Deutsch/Français)

Analoge Lieblingsobjekte digital. Analyse der Online-Posts auf der Plattform „Musée imaginaire suisse"

Leitung: Franziska Dürr (Leiterin „Generationen im Museum" und „Musée imaginaire suisse")

———

WORKSHOP 4 (Deutsch/Français)

Digital pocket culture - Eine kleine Übung in digital-analog Übersetzungen

Leitung: Shusha Niederberger (Leiterin Kunstvermittlung Haus der elektronischen Künste HeK Basel) und Patricia Hujinen (Vermittlerin HeK)

———

WORKSHOP 5 (Français)

Tangible virtuality: the interplay between the physical and the digital

Direction: Caroline Hirt (Co-Director Museum of Digital Art MuDA Zürich)

———

WORKSHOP 6 (Français)

Un bac à sable à réalité augmentée: outil d'apprentissage ou dispositif ludique?

Direction: Gaël Comment (Conservateur Jurassica Museum Porrentruy)

———

WORKSHOP 7 (Italiano, English)

Telling t(hr)o(ugh) the numb3rs – educare l'invisibile. L'Alternate Reality Game tra sperimentazione didattica e divertimento

Direzione: Luisa Papa (CEO Aimaproject SA), Diego Cinquegrana (PM Aimaproject SA), Nicolas Bertazzo (Web Developer Aimaproject SA)

———

WORKSHOP 8 (Italiano, Français, English)

Arti visive, musica e tecnologie per un'esperienza innovativa al Museo: gli incontri sonori

Direzione: Isabella Lenzo Massei (Responsabile mediazione culturale LAC edu, presso LAC Lugano Arte e Cultura), StoneLeaf (Artista e mediatore)

———

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

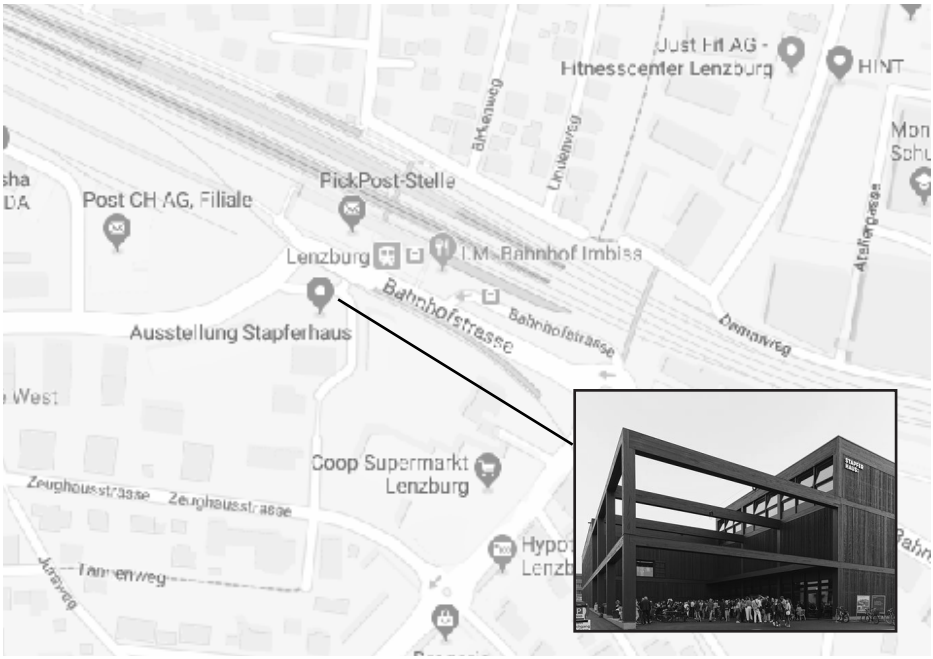
TREFFPUNKT

Stapferhaus Lenzburg
Bahnhofstrasse 49
5600 Lenzburg

ANREISE

Wir empfehlen Ihnen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Das neue Haus steht direkt am Bahnhof Lenzburg.

Parkplätze gibt es in verschiedenen Parkhäusern rund um den Bahnhof.



TRAKTANDEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. April 2018 in Zürich

2 Jahresbericht 2018

3 Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht

4 Vorschau 2019

5 Bericht aus dem Dachverband Kulturvermittlung Schweiz

6 Budget 2019

7 Wahl: Vorstand und Revisionsstelle

8 Mitgliederanträge

9 Varia

JAHRESBERICHT 2018

1. PROJEKTE UND PARTNERSCHAFTEN

Projekt « Telling Our Tales »
Im März 2018 wurde mediamus von Annika Hossain, Dozentin für Didaktik in Kunst und Design an der Fachhochschule Nordwestschweiz, angefragt, ihr Forschungsprojekt « Telling Our Tales » mit seiner fachlichen Expertise und seinem Netzwerk zu unterstützen. Ziel des Projektes war die Erfassung der Erfahrungshintergründe und Werdegänge von Kunstvermittler/innen an Schweizer Kunstmuseen, um damit das Selbstverständnis der Berufsgruppe und die Professionalisierung der musealen Kunstvermittlung in der Schweiz voranzutreiben. Das Projekt wurde im April 2018 beim Schweizerischen Nationalfonds einge-reicht, erhielt jedoch keine finanzielle Unterstützung.

Haltung mediamus gegenüber der digitalen Kulturvermittlung
Auf der Grundlage der Diskussionen an der Mitgliederversammlung 2018 finalisierte mediamus im Mai 2018 sein Grundlagenpapier zur digitalen Kulturvermittlung. Dieses gibt die grundsätzliche Haltung von mediamus gegenüber der digitalen Kulturvermittlung wieder und soll als Orientierungshilfe dienen. Das Grundlagenpapier ist auf der Webseite von mediamus einsehbar.

Schweizer Vorlesetag
Am 23. Mai 2018 fand der erste nationale Vorlesetag statt – eine jährlich wiederkehrende, nationale Leseförderungskampagne, die das Vorlesen ins Zentrum stellt. mediamus unterstützte den Vorlesetag als Netzwerkpartner.

Ecsite-Tagung
Vom 7.-9. Juni 2018 fand in Genf die diesjährige Ausgabe der internationalen Ecsite-Tagung statt. mediamus und Kulturvermittlung Schweiz gestalteten gemeinsam mit Diane Dubray und Christian Rohner eine Session zum Thema „Humans versus machines: Who is the better museum mediator". Dabei wurde nicht nur auf Anwendungsmöglichkeiten künstlicher Intelligenz im Kontext kultureller Vermittlung verwiesen, sondern auch diskutiert, welchen Stellenwert der menschliche Aspekt in diesen neuartigen Vermittlungskonzepten einnimmt. Für jene, die nicht am Panel teilnehmen konnten, gibt es auf der Webseite von mediamus einen kurzen Rückblick mit der Präsentation und den Resultaten des Workshops.

Stellungnahme zur Neubewertung der Gehaltsklasse von Kulturvermittler/innen in der Stadt Genf

Anfang Oktober verfassten mediamus und Kulturvermittlung Schweiz eine gemeinsame Stellungnahme, die auf die Abwertung der Funktion von Kulturvermittler/innen in der Stadt Genf reagiert. In einem Schreiben an den "Conseil administratif de la Ville de Genève" verwiesen die beiden Verbände auf die Kompetenzen, Verantwortungsbereiche und Anforderungen, die an Kulturvermittler/innen in dieser Funktion gestellt werden, und luden den Verwaltungsrat der Stadt Genf dazu ein, die Neubewertung der Gehaltsklasse nochmals zu überprüfen.

Tagung « Third Places »

Seit Oktober 2018 vereinen die drei Verbände Kulturvermittlung Schweiz, stARTcamp.ch und mediamus ihre Kräfte, um eine eineinhalbtägige Veranstaltung zu planen, welche das partizipative stARTartcamp-Format mit einem rezeptiven Tagungsformat kombiniert. Die Veranstaltung zum Thema „Third Places – Neue Formen und Räume der Begegnung in Kulturinstitutionen" wird vom 28.-29. November 2019 in Genf stattfinden.

Kulturvermittlung Schweiz

Für den Dachverband Kulturvermittlung Schweiz war das Jahr 2018 geprägt vom Aufbau und Start des Projekts Kulturagent.innen für kreative Schulen in den Kantonen Zürich, Bern, Freiburg und Wallis. Der dazu erstellte Projektblog www.kulturagent-innen.ch gibt Einblicke in die Arbeitsprozesse und inhaltlichen Schwerpunkte der verschiedenen Kulturagent/innen. Darüber hinaus ist das Mitgliedernetzwerk von Kulturvermittlung Schweiz im Jahr 2018 auf kantonaler Ebene stark gewachsen und heisst die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Schwyz, Obwalden, Zug, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden und Uri neu im Ver-band willkommen. mediamus und Kulturvermittlung Schweiz blicken auf eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2018 zurück. Dies zeigte sich insbesondere in der gemeinsamen Teilnahme an der Ecsite-Tagung in Genf sowie der Organisation der im No-vember 2019 stattfindenden Tagung „Third Places".

2. KOMMUNIKATION

Infomail

Das Infomail von mediamus wird einmal monatlich an alle Mitglieder von mediamus verschickt und weist eine Lesequote von rund 50% auf. Es beinhaltet eine Auswahl von Veranstaltungshinweisen, Stellenausschreibungen und Weiterbildungsangeboten rund um das Thema Bildung und Vermittlung in Museen.

Twitter

mediamus durfte auf seinem Twitter-Account dieses Jahr zahlreiche neue Follower begrüssen und hat nun über 140 Abonnenten. Durchschnittlich postete mediamus fünf Tweets pro Monat, die meisten davon waren Hinweise zu Stellenausschreibungen im Bereich Bildung und Vermittlung.

3. VEREIN

Mitgliederversammlung 2018
Die Mitgliederversammlung 2018 fand im Museum für Gestaltung in Zürich statt und widmete sich dem Thema der digitalen Bildung und Vermittlung im Museum. Sie bot die Möglichkeit, die Haltung von mediamus gegenüber der digitalen Vermittlung an konkreten Praxisbespielen durchzuspielen und zu diskutieren, wie das Digitale in der Vermittlungspraxis reflektiert eingesetzt werden kann. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit Nicola Von Albrecht, Kuratorin Vermittlung am Museum für Gestaltung Zürich, organisiert.

Mitglieder
Mitgliederzahl per Ende Dezember 2018: 289
101 institutionelle Mitglieder, 188 ordentliche Mitglieder
18 Austritte und 18 Eintritte

Vorstand und Geschäftsstelle
Präsidentin: Christiane Kurth, Genève
Vorstand: Julie Dorner, Genève; Sophie Krummenacher, Delémont; Veronica Carmine, Sonogno; Roxanne Currat, Lausanne ; Caroline Spicker, Zürich ; Ana Vulic, Prangins; Carol Baumgartner, Winterthur
Geschäftsstelle: Silja Widmer, Bern
Übersetzungen: Deutsch-Französisch-Deutsch: Sophie Krummenacher, Marielle Larré; Deutsch-Italienisch-Deutsch: Veronica Carmine, Peter Schrembs

Regionalgruppen
Regionalgruppe Bern
Verantwortliche: Nathalie Lötscher, Alpines Museum Bern, und Aline Minder, Bernisches Historisches Museum Bern, regiobern@mediamus.ch
Die Regionalgruppe Bern befasste sich auch 2018 mit spartenübergreifenden Kooperationsmöglichkeiten in der Vermittlungspraxis. Im Zentrum stand das Projekt „Kultur-Blind-Date", das in Zusammenarbeit zwischen Berner Bühnenhäusern und Museen stattfinden soll. Am 6. März 2018 trafen sich alle Berner Institutionen, die beim Blind Date-Projekt mitmachen, um das weiterentwickelte Konzept zu diskutieren. Daran anschliessend fand am 24. April 2018 ein offener Vermittlungsstammtisch statt, an dem sich die Teilnehmer/innen über aktuelle Vermittlungsprojekte ausgetauscht haben.

Regionalgruppe Romandie

Verantwortliche: Julie Dorner, Musée d'ethnographie de Genève, und Roxanne Currat, Musée de la Main Lausanne, regioromandie@mediamus.ch

Die Regionalgruppe Romandie organisierte am 11. Oktober 2018 eine Weiterbildungsveranstaltung zum Thema « Seniors et médiation numérique : quelles rencontres ? ». Im Zentrum stand die digitale Museumsvermittlung für Seniorinnen und Senioren und das Anliegen, Perspektiven über die Museumswelt hinaus zu öffnen, konkrete Projekte zu entdecken und die Sichtweise von Seniorinnen und Senioren kennenzulernen.

PROTOKOLL MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018

9. April 2018
Museum für Gestaltung Zürich
Anwesend: 53 Mitglieder

Begrüssung
Christiane Kurth und Caroline Spicker begrüssen die anwesenden Mitglieder und machen darauf aufmerksam, dass die Mitgliederversammlung zweisprachig (Deutsch-Französisch) abgehalten wird. Nicola von Albrecht wird als Stimmenzählerin gewählt.
Anwesende Vorstandsmitglieder: Christiane Kurth (Präsidentin), Isabelle Chappuis, Julie Dorner, Andrea Saladin, Caroline Spicker. Abwesende Vorstandsmitglieder: Franziska Mühlbacher, Ana Vulic und Silja Widmer (Leiterin Geschäftsstelle).

Protokoll Mitgliederversammlung 2017
Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2017 im Haus für Kunst Uri wird mit Applaus angenommen.

Jahresbericht 2017
Der Jahresbericht 2017 ist per Post verschickt worden. Die wichtigsten Themenschwerpunkte, Veranstaltungen und Kooperationen werden nochmals mündlich revue passiert. Christiane Kurth erläutert, dass die digitale Kulturvermittlung zum neuen Schwerpunktthema be-stimmt worden ist und mediamus dazu ein Haltungspapier verfasst hat, das die Grundhaltung des Verbandes gegenüber der digitalen Kulturvermittlung wiedergibt und an der heuti-gen Mitgliederversammlung diskutiert werden soll. Andrea Saladin stellt die Aktivitäten des Dachverbandes Kulturvermittlung Schweiz vor, der am 17. November die Tagung „Läuft bei uns" zu digitaler Kulturvermittlung organisierte.

Jahresrechnung 2017
Die Finanzlage ist gut. Das Plus von CHF 8883.15 ist auf die Eigenleistungen des Vorstandes sowie auf den Umstand zurückzuführen, dass diverse Budgetposten (Unterstützung Regionalgruppen, Tools, Workshops) nicht ausgeschöpft wurden. Kapital per Ende Dezember 2017: CHF 42'320.
Die Revisoren Heike Bazak und Ariane Gilliéron haben keine Unregelmässigkeiten festgestellt und beantragen, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen. Der Revisionsbericht wird angenommen (1 Enthaltung, keine Gegenstimme).

Budget 2018
Das Budget 2018 wird angenommen (keine Gegenstimmen, 3 Enthaltungen).

Ausblick 2018
Vom 7.-9. Juni 2018 nimmt mediamus gemeinsam mit Kulturvermittlung Schweiz an der internationalen „Ecsite Conference" in Genf teil. Die Mitglieder sind aufgerufen, Vorschläge und Anliegen an die Geschäftsstelle zu richten.

Mitgliederbeiträge 2018
Die Mitgliederbeiträge 2018 bleiben unverändert (CHF 300.00 für institutionelle Mitglieder, CHF 110.00 für ordentliche Mitglieder und mind. CHF 50.00 für Gönner). Die Mitgliederbeiträge werden durch Applaus genehmigt.

Vorstand und Geschäftsstelle
Andrea Saladin, Isabelle Chappuis und Franziska Mühlbacher treten aus dem Vorstand zurück. Christiane Kurth dankt ihnen für ihre grosse Arbeit und verabschiedet sie mit einem Geschenk.

Carol Baumgartner, Veronica Carmine und Roxanne Currat werden als neue Vorstandsmitglieder gewählt. Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Mitglie-dern.

Laszlo Fisli hat die Geschäftsstelle von mediamus vier Jahre lang geleitet und in dieser Zeit alle Veranstaltungen organisiert. Mitte 2017 hat Silja Widmer die Leitung der Geschäftsstelle übernommen. Christiane Kurth dankt Laszlo Fisli und Silja Widmer für ihre Arbeit.

Varia
Die nächste Mitgliederversammlung 2019 findet im Stapferhaus Lenzburg statt. Christiane Kurth beendet die Mitgliederversammlung.

9. April 2018, Martina Waldis (Stellvertretung Silja Widmer)